

[Lokalnachrichten] : Frankfurt, Köln, Düsseldorf

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **1 (1974)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

An die Schweizer im Konsularbezirk Frankfurt a. M.

Liebe Landsleute!

Vom Februar 1965 bis November 1974 habe ich das Schweizer Generalkonsulat in Frankfurt am Main leiten dürfen. Während dieser Zeit habe ich mich – neben anderen Aufgaben – um die in meinem Bezirk wohnenden Auslandsschweizer und die sie beschäftigenden Fragen gekümmert. Für das Vertrauen, das mir dabei entgegengebracht wurde, und das mir meine Arbeit wesentlich erleichterte, danke ich allen Landsleuten verbindlich. An meine Begegnungen mit Ihnen werde ich mich immer gerne erinnern.

Ich verabschiede mich mit den herzlichsten Wünschen für Ihr persönliches Wohlergehen und für eine weitere er-spriessliche Entwicklung der Auslandsschweizergemeinschaften in Hessen, in Rheinland-Pfalz und im Saarland.

Mit landsmännischen Grüßen
Ihr
August Rebsamen

Schweizer Gesellschaft Frankfurt a. M.

Präsident Josef Keller
6 Frankfurt a. M. 1
Weissfrauenstrasse 14–16

100 Jahre

Schweizer Gesellschaft Frankfurt a. M.
Bitte merken Sie heute schon vor:

10. Mai 1975 – Abends 100-Jahr-Feier
im grossen Saal der Zoo-Gaststätte in
Frankfurt a. M.

An die Schweizer im Konsularbezirk Düsseldorf

Nach 35 Jahren im schweizerischen Aussendienst trete ich Ende dieses Jahres in den Ruhestand und kehre in die Schweiz zurück. Ich benütze daher diese Gelegenheit, um mich von meinen Freunden und Landsleuten im Amtskreis des Generalkonsulats Düsseldorf mit Bedauern zu verabschieden und ihnen für die mir während meiner hiesigen Tätigkeit erwiesene Freundschaft herzlich zu danken. Diesen Abschiedsgruss, dem sich meine Frau anschliesst, möchte ich mit den besten Wünschen

an alle für die bevorstehenden Festtage und für die kommenden Jahre verbinden.
A. Spargnapani, Generalkonsul

Schweizer Verein Dortmund

Präsidentin Helen Spruth-Mahler
475 Unna
Talstrasse 14

Unsere *Jahreshauptversammlung* findet statt am 25. Januar 1975, um 15 Uhr in der Jakobsschänke, Weissenburger Straße.

Schweizer Verein Essen-Ruhr und Umgebung

Präsident Kurt Wahli
43 Essen-Werden
Mintropstrasse 11

Am 15. September besichtigten 35 Vereinsmitglieder unter der ausgezeichneten Führung von Herrn Braun den *Düsseldorfer Flughafen*. Vom Lösen der Flugkarte über den Zubringerdienst bis zum Platz in der Maschine wurde alles ausführlich erklärt. Bei einer zweistündigen Fahrt über das Rollfeld ergab sich die Gelegenheit, verschiedene Flugzeugtypen näher kennenzulernen.

„Grüezi mitenand!“

Die Düsseldorfer Luft ist etwas schweizerischer geworden. Seit kurzem hat Düsseldorf die erste Niederlassung eines Schweizer Bankhauses in der Bundesrepublik in seinen Mauern.

Ihnen als Schweizer brauchen wir nicht zu erzählen, welche Vorteile es hat, mit einer Schweizer Bank zusammenzuarbeiten.

Bitte schicken Sie uns doch den nebenstehenden Coupon zu. Wir werden dann umgehend mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um über Ihre Geldprobleme zu sprechen.

Bis auf bald! Ihre

MIGROS BANK
4 Düsseldorf 30, Kaiserstraße 5, Tel. 0211/484551

- Bitte informieren Sie mich über das Angebot der MIGROS BANK
- Mich interessiert besonders
- Rufen Sie mich doch einmal wegen eines Termins an.

KT

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____